

Miliz in DR Kongo legt Waffen nieder

New York. Die UNO hat laut dem Sender *Africa News* am Montag (Ortszeit) bekanntgegeben, dass im Osten der Demokratischen Republik Kongo »mehr als 600 Kämpfer der bewaffneten Gruppe Zaïre-FPAC ihre Waffen niedergelegt haben«. Das sei »ein erster Schritt zur Erleichterung der Wiedereingliederung ehemaliger Kämpfer in das zivile Leben«. Die früheren Milizionäre würden nun »Unterstützung für landwirtschaftliche Projekte« erhalten, auch gebe es weitere »Maßnahmen zur Einkommensbildung«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492359.miliz-in-dr-kongo-legt-waffen-nieder.html>